

Einladung zu öffentlichen Volksmusikveranstaltungen im Sommer/Herbst 2024

in den Monaten (ab Mitte) August, September, Oktober bis November

An dieser Stelle kündigen wir Veranstaltungen und Volksmusikangebote vor allem **zum Mitmachen** an. Es geht um das "Selber Singen" und das aktive Musizieren, Tanzen, aber auch um den Gewinn von Wissen über die heimatische Volksmusik und ihre Menschen. Die Angebote betreffen vor allem die oberbayerischen Landkreise AÖ, BGL, EBE, ED, EI, MB, MÜ, ND, PAF, Stadt und Landkreis RO, STA, TÖL, TS, WM, den Landkreis und die Landeshauptstadt M und verschiedene Vereine und Schulen.

Auf Anregung von Lesern der VMZ haben wir die Ankündigung der Termine auf diesen Seiten und in diesem Heft verändert. Wie gewohnt sind alle gemeldeten Termine hier nach Datum aufgeführt. Die vom "Förderverein Volksmusik Oberbayern", der Volksmusikpflege im Landkreis Rosenheim und von EBES-Volksmusik (Eva Bruckner und Ernst Schusser) inhaltlich gestalteten und verantworteten Angebote sind hier ausführlicher beschrieben. Alle anderen Termine und Einladungen sind in der Regel **nur kurz vermerkt und mit Hinweis auf die Seite versehen, wo sie ausführlicher beschrieben sind**.

Offene Fragen zu den Ankündigungen (ohne Gewähr) richten Sie bitte an die benannten Veranstalter und Kontaktadressen oder die Kreisvolksmusikpflege RO (siehe Fußzeile).

Redaktionsschluss für Ankündigungen in Heft 3/2024
Dezember 2024 bis März 2025 ist am **1. Oktober 2024**

AUGUST 2024

Donnerstag, 8.8.2024

- **Schloss Hartmannsberg**, Bad Endorf RO, 19.00 Uhr

SINGEN am SEE

"Draußn und drinna mitanand singa"

Alte und neue bayerische Volkslieder u.a. über Wildschützen, die Liebe und Lebensfreude, gesungen in geselliger Runde mit Eva Bruckner und Ernst Schusser.

V: Kreisvolksmusikpflege RO

Samstag, 10.8.2024

- **Straußdorf** EBE, Gasthof Aschauer, 19.00 Uhr

Geselliges Wirtshaussingen mit Ernst Schusser und dem Förderverein Volksmusik Oberbayern und lustigen Wirtshausliedern aus der "guatn oidn Zeit".

Veranstalter: Bayernpartei Grafing

Günter Baumgartner, 08092/3879, Bavarian_Fox@web.de

Sonntag, 11.8.2024

- **München**, Bayerwaldhaus im Westpark, 14.00 Uhr

"Beim Bimperlwirt, beim Bamberlwirt ..."

– Kinderlieder für Jung und Alt –

"Kinder singen gern!" – Mit diesem Projekt will der Förderverein Volksmusik Oberbayern auch das generationenübergreifende Singen neu bewusst machen. In früheren

Generationen war es ganz natürlich und üblich, dass die Kinder neben ihren eigenen Spielen auch die Lieder ihrer Eltern und Großeltern mitbekamen. An diesem Nachmittag sind Oma und Opa, Mama und Papa, Onkel und Tante und alle, die gern singen, eingeladen, lustige Kinderlieder kennenzulernen, die Kindern und Erwachsenen Freude machen. Natürlich freuen wir uns auch über Kinder, die mitkommen und mitmachen.

V: Förderverein Volksmusik Oberbayern e.V. (Bruckmühl, Pfarrweg 11, 08062/8078307, fv.vmo@t-online.de)

Montag, 12.8.2024

- **Bruckmühl** RO, Begegnungsstätte, Pfarrweg 11, 19.00 Uhr

"Maria ging hinaus"

– Lieder über das Leben der Gottesmutter Maria –

Wir wollen gemeinsam Lieder singen, in denen es um die verschiedenen Stationen auf dem Lebensweg der heiligen Maria geht und deren Gedächtnis im Laufe des Kirchenjahres begangen wird. Unter anderem singen wir Lieder zu Mariä Empfängnis und Geburt, Maria Verkündigung und Gang zu Elisabeth, die Geburt Jesu, Maria Lichtmess. Auch ihre Eltern Joachim und Anna und ihr Mann Josef sollen nicht vergessen werden.

Kontakt: "Das geistliche Volkslied das Jahr hindurch"

(Eva Bruckner, ebruckner3@outlook.de), unterstützt vom Bayer. Landesverein für Heimatpflege e.V., vom Förderverein Volksmusik Oberbayern und vom Bezirk Oberbayern. Wir bitten um Anmeldung (auch 08062/8078307).

- **Burgstall** PAF, Singstunde, 19.30 Uhr

Seite 24 ←

Dienstag, 13.8.2024

- **Berchtesgaden** BGL, Kurgarten, 18.00 Uhr

"Wannst in Himmi, sagt er ..."

– Geselliges Singen für Alt und Jung –

Wie im Vorjahr findet auch heuer wieder ein geselliges Singen in Berchtesgaden statt. Ernst Schusser und Eva Bruckner singen mit den Besuchern bekannte deutsche und bayerische Volkslieder, Kinderlieder und Liedern über den Sommer. Heuer sind auch Lieder über den historischen Salzabbau und den Salztransport dabei. Alle, die gern singen, sind herzlich eingeladen. Liederblätter zum Mitsingen werden ausgeteilt und dürfen mitgenommen werden. Das Singen dauert ca. 90 Minuten. Eintritt frei.

V: Förderverein Volksmusik Oberbayern e.V. (Bruckmühl, Pfarrweg 11, 08062/8078307, fv.vmo@t-online.de)

Montag, 19.8.2024

- **Waldkraiburg** MÜ, Stadtpark, Musikpavillon, 18.00 Uhr

"Sah ein Knab ein Röslein stehn"

Geselliges Singen mit deutschen Volksliedern und Eva Bruckner und Ernst Schusser. Die ältere Generation in allen deutschsprachigen Landschaften hat viele dieser Lieder in der Schule gelernt. Wir freuen uns, wenn auch Teilnehmer aus der jüngeren Generation mitsingen und

Den Volksmusikpfleger des Landkreises Rosenheim Ernst Schusser erreichen Sie über: Friedrich-Jahn-Str. 3, 83052 Bruckmühl,

miterleben, wie diese Lieder eine singende Gemeinschaft ermöglichen.

V: Stadt Waldkraiburg

Org.: Thomas Lainer, 0170/1883940, thlainer@gmail.com

- **München**, Stammtisch junge Musikanten (VVV) Seite 47 ←

Freitag, 23.8.2024

- **Bad Endorf** RO, Kurparksee, Pavillion, 17.00 Uhr

"In der alten Mühle wackeln schon die Stühle ..."

– Erlebnissen mit der ganzen Familie –

Alle kleinen und großen Besucher singen gemeinsam mit Ernst Schusser lustige Lieder und freuen sich über die Erlebnisse der Gäste, die beim "Bimperlwirt" einkehren. Vielleicht geht es auch um die spannende Geschichte vom "Herrn Meier" – oder was alles geschehen kann, "wenn der Vater mit der Mutter auf das Volksfest geht". Etwas gruselig könnte es in der alten Mühle werden, wo sich die Geister ein Stelldichein geben. Die Kinder freuen sich, wenn die Eltern oder Oma und Opa mit ihnen singen.

Das Projekt "Kinder singen gern!" wird getragen vom "Förderverein Volksmusik Oberbayern" (Sitz Bruckmühl, Pfarrweg 11, 08062/8078307).

V: Markt Bad Endorf, Kulturreferentin Magdalena Restle

Samstag, 24.8.2024

- **Tegernsee** MB, Museum Tegernseer Tal, Seestr. 17
11.00 Uhr: Eröffnung der Ausstellung

"Georg von Kaufmann und die Volkstanzpflege der 1960er und 1970er Jahre"

Die umfassende Ausstellung der Volksmusikpflege RO in Schloss Hartmannsberg 2023 wird mit Anpassung an die regionalen Persönlichkeiten im Oberland gezeigt.

Info: Birgit Halmbacher, 0174/9919998

Sonntag, 25.8.2024

- **Rottenbuch** WM, am Gipfelkreuz, 11.30 Uhr

"Lasst loben Gott mit Freudenschall"

Schmauzenbergmesse

(bei Regen um 10 Uhr in der Pfarrkirche)

V: Musikkapelle, Trachtenverein, Veteranenverein Rottenbuch; Info: monikakotz76@gmail.com

Dienstag, 27.8. bis Donnerstag, 29.8.2024

- Exkursion mit Privatautos ins Waldviertel/Niederösterreich **auf den Spuren von Pfarrer Joseph Gabler**, der vor 200 Jahren geboren wurde. Seine 1854, 1884 und 1890 gedruckten Sammlungen mit geistlichen Volksliedern sind ein Spiegel der privaten, von Wallfahrts- und Andachts-sängern getragenen Volksfrömmigkeit des 19. Jahrhunderts im ganzen süddeutschen Sprachraum. Die einfach singbaren Liedmelodien regen zum Gebrauch im Volksgesang in der Gegenwart an. Die Teilnehmer erhalten eine Broschüre der Fahrt "Auf den Spuren ..." aus dem Jahr 1990, aus der auch gesungen wird.

Information und Organisation: "Förderverein Volksmusik Oberbayern" (83052 Bruckmühl, Pfarrweg 11, 08062/8078307, ernst.schusser@heimatpfleger.bayern)

SEPTEMBER 2024

Sonntag, 1.9.2024

- **Frauenberg** LA, Bergmesse, 9.45 Uhr Seite 44 ←

Dienstag, 3.9.2024

- **Hammerau** BGL, musik. Stammtisch, 18 Uhr Seite 45 ←

Donnerstag, 5.9.2024

- **Pfaffenhofen/Ilm**, Musikantenstammtisch Seite 13 ←

Samstag, 7. bis Sonntag, 8.9.2024

- **Herrsching** STA, Volksmusikseminar Seite 23 ←

Sonntag, 8.9.2024

- **Schnaitsee** TS, Matthäus-Markt

Beim "Matthäusmarkt" der Gemeinde Schnaitsee in der Ortsmitte sind die Besucher zum Mitsingen eingeladen. Liederhefte stellt der "Förderverein Volksmusik Oberbayern" zur Verfügung.

14.00 Uhr: "Boarisch Hiasl und Co."

Die Bänkelsänger laden mit ihren schaurigen Moritaten, den alten Balladen und den gesungenen Geschichten zum Zuhören und Mitsingen ein. Auf der großen Bildertafel sind die Geschichten vom "Boarischen Hiasl" oder vom "Gasanstaltsdirektor", von der "Brombeerpflückerin" oder von der Liebelei zwischen dem "jungen Soldaten und der Markgräfin", dazu auch das Zuchthauslied "Freinderl, kennst du das Haus" anschaulich dargestellt. Die Besucher erhalten ein Liederheftchen zum Mitsingen und Mit-nach-Hause-nehmen.

15.00 Uhr: "Bin i net a schena Hoh?"

Klein und Groß sind zum Erlebnissen mit lustigen Liedern eingeladen. Die Kinder freuen sich, wenn Papa und Mama, Oma und Opa, Tante und Onkel mit ihnen singen, z.B. das Lied vom "Gickerl", der allerhand Erlebnisse hat. Aber auch ein Besuch beim "Bimperlwirt" steht auf dem Programm, ebenso die Geschichte vom "Herrn Maier". Überraschendes geschieht, "wenn der Vater mit der Mutter auf das Volksfest geht".

V: Gemeinde Schnaitsee,

Info: Angelika Sewald-Löffelmann, 0176/95684690

- **München**, Stand, 10.00-17.00 Uhr Seite 47 ←

- **Obertaufkirchen** MÜ, Tag des offenen Denkmals Seite 61 ←

Montag, 9.9.2024

- **Puch** PAF, Singstunde, 19.30 Uhr Seite 24 ←

Dienstag, 10.9.2024

- **Ruhpolding-Laubau** TS, Almhütte GTEV Rauschberger-Zell (direkt gegenüber dem Gasthaus Laubau), 19 Uhr
"O Tannabam, o Tannabam ..."

Auf seinen Sammelfahrten in den 1920er Jahren hat der Kiem Pauli (1882-1960) in den Dörfern im südlichen Oberbayern viele Lieder von den "einfachen Leuten" aufgeschrieben. Handwerker, Knechte und Mägde, Kleinbauern, Holzknechte und viele andere sangesfreudige Menschen haben ihm ihre Lieder vorgesungen.

E-Mail: ernst.schusser@heimatpfleger.bayern, Fax: 08062/7767505, Tel.: /8078307 und mobil: 0172/8516444 (nur Anrufspeicher).

Einige davon hat Kiem Pauli 1934 in seiner "Sammlung Oberbayerischer Volkslieder" veröffentlicht. In Ruhpolding war seine "Ernte" sehr reichhaltig, dank der wunderbaren Unterstützung durch Bartholomäus Schmucker und einer großen Schar an liedkundigen Frauen und Männern.

Seit Jahren laden Eva Bruckner und Ernst Schusser am Todestag vom Kiem Pauli (10. September 1960) in einem anderen Ort zum gemeinsamen Singen von Liedern aus der Kiem-Pauli-Sammlung ein. Im Zusammenwirken mit Claus Pichler ist der Singabend heuer in Ruhpolding, wo neben den bekannten Liedern auch einige verklungene Gesänge aus Ruhpoldingener Überlieferung der 1920er Jahre im zweistimmigen Volksgesang gemeinsam wieder zum Klingen gebracht werden.

V: Förderverein Volksmusik Oberbayern;
Örtl.Org.: Claus Pichler, claus.pichler@t-online.de

Mittwoch, 11.9.2024

- **Feldkirchen-W.** RO, Offenes Singen/Musizieren Seite 42 ←

Samstag, 14.9.2024

- **Rosenheim**, Fußgängerzone nahe Mittertor, 11 bis 13 Uhr
Moritatusänger und Straßenmusik
Vor dem Ladengeschäft Bensegger in der Fußgängerzone nahe dem Mittertor laden die Moritatusänger vom Förderverein Volksmusik Obb. zum Zuhören und Mitsingen ein.
Örtl. Org.: andreas@bensegger.de, 08031/2182-0

- **Hausham** MB, Fortbildungstag "Jodeln" Seite 42 ←

Sonntag, 15.9.2024

- **Hofstetten** EI, Tanz auf der Tenne, 14-19 Uhr Seite 9 ←

Montag, 16.9.2024

- **München**, Stammtisch junge Musikanten (VVV) Seite 47 ←

Dienstag, 17.9.2024

- **Bruckmühl** RO, Pfarrweg 11, 19.00 Uhr
BAYERISCHE GESCHICHTE in LIED und MUSIK
"I bin vo durt oba, wo ma Erdäpfl baut ..." – Zur Erntezeit Lieder über die Kartoffeln –
Wer hätte vor rund 500 Jahren gedacht, dass die unscheinbare Knolle aus der Neuen Welt zu einem der wichtigsten Nahrungsmittel wird? An diesem Abend wollen wir uns mit der Geschichte und Liedern rund um die Kartoffel beschäftigen – und vielleicht über deren schmackhafteste Zubereitung reden.
V: AK Bayerische Geschichte in Lied und Musik
Info und Anmeldung bei wkillermann@t-online.de, 089/566580 oder fv.vmo@t-online.de, 08062/8078307

- **Hammerau** BGL, musikal.Seniorenstammtisch Seite 45 ←

Mittwoch, 18.9.2024

- **München**, Bayerwaldhaus im Westpark, 19.00 Uhr
"Neuli beim Oktoberfest"
Bei diesem Abend singen die Teilnehmer mit Eva Bruckner, Moritz Demer von der Münchner Schule für Bairische Musik und Ernst Schusser zur eigenen Freude viele

Lieder, die sich u.a. mit der Geselligkeit, mit München, mit dem Oktoberfest und dem Bier beschäftigen.

Münchner Mitglieder vom "Förderverein Volksmusik Oberbayern" sorgen wieder für kalte Getränke. Die Brotzeit können die Besucher bei diesem Abend, kurz vor dem Beginn des Oktoberfestes, selber mitbringen.

V: Förderverein Volksmusik Oberbayern, 08062/8078307

Donnerstag, 19.9.2024

- **Kirchheim**, Landesgartenschau (VVV) Seite 47 ←

Freitag, 20.9.2024

- **Aschau a.I.** MÜ, Wirtshaussingen, 20.00 Uhr Seite 61 ←

Freitag, 20.9. bis Samstag, 21.9.2024

- **Innsbruck**
28. Arbeitstagung der Kommission zur Erforschung musikalischer Volkskulturen in der Deutschen Gesellschaft für Empirische Kulturwissenschaft DGEKW e.V. zum Thema: "(Volks)Musik, Populismus und das Populäre – Annäherung an ein aktuelles Themenfeld"
Ernst Schusser hält ein Referat zum Thema:
"Bauernproteste – Flughafen – Brennergordzulauf – Jennerwein. – Alte und neue Liedtexte und Melodien bei Protestaktionen und im Leben."
Der Inhalt im Überblick:
Es tut sich etwas in Oberbayern! Die Unzufriedenheit mit Entscheidungen der "Obrigkeit" nimmt immer mehr zu, vor allem auf der Basis der allgemeinen Unzufriedenheit mit der "Politik". Bürokratisierung, Akademisierung, Institutionalisierung und Politisierung von manchen Bereichen des Lebens schließt bei der tatsächlichen Entscheidungsfindung zunehmend die "einfachen Leute" aus, die als Betroffene immer öfter zu Widerstand neigen. Allgemeine Verschlechterungen der Lebenssituation wie Corona-Maßnahmen, Inflation, Kriegsangst, Befürchtungen zum sozialen Abstieg und Ausgrenzung sind Nährboden für "Dichtung und Wahrheit". Dabei greifen die musikalisch Tätigen auch zu gesungenen Formulierungen und Reimen, die vereinfachen, polarisieren und durchaus starke Worte beinhalten können, durch die sich die handelnden Personen in Behörden und Politik angegriffen fühlen können.

Im Referat werden auch in praxisnaher Weise einige Texte, Reime, Schnaderhüpfel und Lieder angesprochen (und teils gesungen), die nur kurze Lebensdauer haben – oder nach Jahren immer noch in Gebrauch stehen. Wer will ohne Kenntnis der genauen Umstände entscheiden, ob es populär oder populistisch ist? Bei den Neu-Textungen werden vielfach Formen und Inhalte aus der Tradition verwendet, zitiert oder weitergeführt. Das gilt bei den Versen der Bauernproteste im aktuellen "Dieselstreit" im Jahr 2024 genauso wie bei den Liedern gegen den – mittlerweile zurückgestellten – Ausbau des Flughafens München (3.Startbahn). Das populäre Wildschützenlied vom "Jennerwein" aus dem Ende des 19. Jahrhunderts wird "weiterverarbeitet", genauso wie überlieferte Vierzeiler, die die Verzweiflung der Landwirte erläutern, deren generationenlang von einer Familie bewirtschafteter Hof durch die geplante Trasse des "Brennergordzulaufs" im

Den Volksmusikpfleger des Landkreises Rosenheim Ernst Schusser erreichen Sie über: Friedrich-Jahn-Str. 3, 83052 Bruckmühl,

Landkreis Rosenheim die Existenzgrundlage verliert. Lieder sind auch Protest und können von der Verzweiflung der Menschen künden, zumal wenn die "Betrogenen" an der Demokratie zweifeln.

Organisation/Information:

Prof. Dr. Pistrick, eckehard.pistrick@gmpu.ac.at

Prof. Dr. Nußbaumer, Thomas.Nussbaumer@moz.ac.at

Eine Bitte um Mithilfe: Wenn Sie Lieder oder Texte zum obigen Thema kennen oder anonym weitergeben wollen, wenden Sie sich bitte an den Referenten.

Sonntag, 22.9.2024

- **Tegernsee** MB, Museum Tegernseer Tal, Seestr. 17
16.00 Uhr: Führung durch die Ausstellung
"Georg von Kaufmann und die Volkstanzpflege der 1960er und 1970er Jahre" (mit Ernst Schusser)
Info: Birgit Halmbacher, 0174/9919998

Dienstag, 24.9. bis Mittwoch, 25.9.2024

- **Salzburg**, Frohnburgweg 53, Konzertsaal der Frohnburg
Arbeitstagung:

Musikalische Regionalgeschichte im Diskurs
veranstaltet vom Arbeitsschwerpunkt Salzburger Musikgeschichte am Department für Musikwissenschaft der Universität Mozarteum

Bei dieser wissenschaftlichen Arbeitstagung sind derzeit 15 Referate zu Themen aus Österreich und den umliegenden Ländern vorgesehen. Auf Einladung von Prof. Dr. Thomas Hochradner sprechen Ernst Schusser und Eva Bruckner über:

"Bin auf und auf ganga durchs Österreicher Land ..."

– Schlaglichter auf vereinende und trennende regionalgeschichtliche Aspekte in der oberbayerischen Volksmusikpflege und der Dokumentation der "überlieferten musikalischen Volkskultur" zwischen Oberbayern und Salzburg –

Ausgehend von den Sammelaktionen und der Volksmusikpflege von Kiem Pauli (1882-1960) und Wastl Fandlerl (1915-1991) wird versucht, anhand von einigen konkreten Beispielen zu Lied, Musik, Tanz und Brauch – zum Singen, Musizieren und Tanzen im Leben der Menschen – einen Blick auf "Landschaft" und "Regionalität" zu werfen. Dabei scheint die Sichtweise der Praktiker und Theoretiker, der Akademiker und der Nicht-Akademiker durchaus unterschiedliche Ergebnisse zu erzielen – ebenso wie die Auswertung nur schriftlicher und sog. "objektiver" Quellen oder die Beziehung mündlicher und auch emotional subjektiver Quellen. Volksmusik – oder wie man diesen sich immer verändernden und nur in Momentaufnahmen festzuhaltenden "Gegenstand" auch nennen mag – kann in seinen historischen Perspektiven durchaus auch zu Erkenntnissen über das Leben der Menschen in früheren Generationen beitragen.

In der Reihe "Bayerische Geschichte in Lied und Musik" haben wir seit unserer Studienzeit bis zum jetzigen Rentenalter versucht, historische und gegenwärtige, lokale, regionale und überregionale Bezüge miteinander zu sehen. Im Besonderen soll das Augenmerk nach einem kurzen Blick auf die Vielfalt der einschlägigen möglichen Beispiele auf drei Bereiche gelegt werden:

- Der "Bayrisch Polka" als Musizier- und Tanzform von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis heute.
- Die menschlichen und musikalischen Beziehungen zwischen Ruhpolding/Inzell und dem angrenzenden Österreich in der Volksmusikpflege der Nachkriegszeit.
- Abgrenzende und vereinende Inhalte und Formulierungen in ereignisbezogenen Liedern in Geschichte und Gegenwart.

Neben schriftlichen und gedruckten Quellen und Sammlungen bilden auch Erkenntnisse aus eigenen Feldforschungen und der persönlichen Volksmusikpflege die Basis der Darstellung, die durchaus zur Diskussion anregt.

Verantwortlich für die Tagung und Information:

Prof. Dr. Thomas Hochradner,

thomas.hochradner@moz.ac.at

Org.: sarah.haslinger@moz.ac.at

Mittwoch, 25.9.2024

- **Ainring** BGL, Singstund (Hansl Auer), 20 Uhr Seite 45←

Freitag, 27.9.2024

- **Bad Feilnbach** RO, Erntetanzl, 20 Uhr Seite 49←

Samstag, 28.9.2024

- **Bruckmühl** RO, Gemeinschaftshaus Oberholzham,
10.30 Uhr bis 15 Uhr

Offenes Treffen der IG-Volksmusik

Die "Informations- und Interessengemeinschaft Volksmusik Oberbayern" (IG-Volksmusik) ist ein für alle an der Volksmusik interessierten Bürger offener Gesprächskreis, der zu gegenwärtigen Entwicklungen, offenen Fragen oder anstehenden Problemen Informationen gibt und die Interessen der Volksmusik in demokratischer Weise vertritt. Teilnehmen können Volksmusikfreunde und Fachleute, Vertreter von Institutionen und alle am Wohl der Volksmusik in unserer Heimat interessierten Bürger.

Bisher sind Informationen zu folgenden Themen angeregt:

- Volksmusik – Gema – Urheberrecht, Bericht über den Stand der Besprechungen in einer Arbeitsgruppe
- Stellung und Stellenwert der Volksmusikpflege im Bezirk Oberbayern
- Volksmusik an der Hochschule für Musik und Theater in München
- Volksmusik beim Bayerischen Landesverein für Heimatpflege, Besetzung der Stelle Leitung Abteilung Volksmusik
- Verlust der Tradition
- Neues zur mehrjährigen Schließung vom ehemaligen "Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern"
- Volksmusik im Bayerischen Rundfunk
- Akademisierung, Bürokratisierung, Politisierung, Professionalisierung

Die Reihenfolge der Themen ergibt sich aus der Dringlichkeit. Änderungen und Ergänzungen sind möglich. Nicht behandelte Themen werden bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt. Aus dem Kreis der Teilnehmer können sich auch Bitten und Forderungen ergeben, die an die jeweiligen Adressaten weitergereicht werden.

Die Sitzung beginnt um 10.30 Uhr mit einer Vorstellungsrunde und der Auswahl eines Tagungsleiters, der durchs

E-Mail: ernst.schusser@heimatpfleger.bayern, Fax: 08062/7767505, Tel.: /8078307 und mobil: 0172/8516444 (nur Anrufspeicher).

"Programm" führt. Nach der Besprechung und dem Austausch von Standpunkten im Plenum gibt es eine Mittagsbrotzeit. Sehr informativ sind die folgenden Gespräche in kleiner Runde zum Kennenlernen und zur weiteren Diskussion. Kaffee und Kaltgetränke sind vorhanden.

Die Teilnehmer sind eingeladen vom Verein "Aufgspuit & Gsunga" und vom "Förderverein Volksmusik Oberbayern". Die Teilnahme ist kostenlos.

Organisation, Information und Anmeldung bei:

- Hans Auer, Kreisvolksmusikpfleger BGL, 08654/5595, hansauer@t-online.de
- Moritz Demer, Leiter "Wastl-Fanderl-Schule", 089/988887, m.demer@volkskultur-musikschule.de
- Ernst Schusser, Kreisvolksmusikpfleger RO

Sonntag, 29.9.2024

- **Bruckmühl** RO, Kulturmühle, Bahnhofstr.10, 15.00 Uhr
"Boarisch Hiasl & Co."

Die Moritatensänger vom "Förderverein Volksmusik Oberbayern" machen auf Einladung vom Markt Bruckmühl mit ihren alten Balladen, schaurigen Moritaten und Ereignisliedern von "Bayerischen Helden" Station vor der Kulturmühle bei den Feierlichkeiten zu "60 Jahre Markterhebung". Die Besucher erhalten kleine Liederheftchen und können bei den Liedern vom "Boarischen Hiasl", von der verführerischen jungen "Mark(t)gräfin", dem Gefängnislied "Freinderl, kennst du das Haus" oder der aus Ostermünchen stammenden Fassung der "Brombeerpflückerin" mitsingen.

V/Info: Markt Bruckmühl, Stadtmarketing, 08062/59102

- **Pfaffenhofen/Ilm**, Boarisch gret ..., 14.30 Uhr Seite 13 ←

Montag, 30.9.2024

- **Bruckmühl** RO, Gemeinschaftshaus Oberholzham, 19 Uhr
Die MONTAGSINGER

laden in freier Runde zum geselligen Singen von bayerischen und deutschen Volksliedern ein. An diesem Abend schauen wir schon voraus auf das Kirchweihfest, den "Allerweltskirta" am dritten Sonntag im Oktober und singen auch passende Lieder dazu. Die Betreuer des Gemeinschaftshauses im Ortsteil Oberholzham stellen wieder Getränke bereit. Wir freuen uns auf viele Gäste, die zur eigenen Freude und ohne Leistungsdruck mitsingen wollen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

V: Förderverein Volksmusik Oberbayern und Kreisvolksmusikpflege RO

OKTOBER 2024

Dienstag, 1.10.2024

- **Hammerau** BGL, musikal. Stammtisch, 18 Uhr Seite 45 ←

Mittwoch, 2.10.2024

- **Berchtesgaden** BGL, Werk 34, Bergwerkstraße, 14.30 Uhr
"Mei Huat, der hat drei Löcher ..."

Singen für alle Generationen mit Ernst Schusser und Eva Bruckner. Alle, die gern singen oder es ausprobieren

wollen, sind herzlich dazu eingeladen. Wir singen gesellige bayerische und deutsche Volkslieder, Liederblätter werden ausgeteilt und dürfen mitgenommen werden. (Achtung: Keine Parkmöglichkeit vor dem Haus 1.)

Das Projekt "Volksmusik 60+ zum Mitmachen" ist ein Gemeinschaftsprojekt vom "Förderverein Volksmusik Oberbayern" und EBES-Volksmusik zusammen mit lokalen Organisatoren (siehe 7.10.).

V: Ute Spiesberger (Seniorenbeauftragte), 0160/5860349 und Förderverein Volksmusik Oberbayern, 08062/8078307

Donnerstag, 3.10.2024

- **Pfaffenhofen/Ilm**, Musikantenstammtisch Seite 13 ←

Freitag, 4. bis Sonntag, 6.10.2024

- **Waldkraiburg** MÜ, "Volksmusik mag i" Seite 42/61 ←

Sonntag, 6.10.2024

- **Starnberg**, Musikantentag Seite 23 ←

Montag, 7.10.2024

- **Rosenheim**, Pfarrei St. Hedwig, 14.00 Uhr
"Weißt du, wieviel Sternlein stehen ..."

Die Pfarrei St. Hedwig in Rosenheim lädt die Senioren jeden ersten Montag im Monat zu einem Kaffee- und Spielesonntag ein. Dieses Angebot ist sehr wichtig für die älteren Mitbürger, oft hilft es auch gegen die um sich greifende Einsamkeit der Menschen. An diesem Nachmittag singt Ernst Schusser mit den Besuchern einige bekannte deutsche und bayerische Volkslieder, die viele noch aus ihrer Jugend kennen.

Im Projekt "**Volksmusik 60+ zum Mitmachen**" engagieren sich der "Förderverein Volksmusik Oberbayern" und die Kreisvolksmusikpflege RO zusammen mit EBES-Volksmusik mit vielen Ideen und Angeboten zur musikalischen Eigenaktivierung älterer Menschen. In Gemeinschaft mit anderen zu singen und sich an die Lieder der Jugend zu erinnern – dazu auch ein paar "neue" und lustige Spiellieder – bringt Bewegung und Freude in das Gemüt. Gemeinsames Singen ohne Leistungsdruck, ganz natürlich und einfach, fördert auch die geistige Beweglichkeit und hat noch so einige weitere gesundheitliche und soziale positive Auswirkungen. Dieses Engagement zum Wohle unserer älteren Mitbürger kann unser aller Denken ans Altern beflügeln! Deshalb stehen wir auch gern mit Rat und Tat, unseren Erfahrungen und den dafür erstellten Liedermaterialien zur Verfügung. ES

V: Pfarrei St. Hedwig, Agnes Benda, Seniorenbeauftragte

Mittwoch, 9.10.2024

- **Feldkirchen-W.** RO, Offenes Singen/Musizieren Seite 42 ←

Donnerstag, 10.10.2024

- **Fischbach** bei Bad Tölz, Gasthaus Fischbach, 19 Uhr
"Übers Loaterl, da steig i net auffi ..."

Singabend mit Eva Bruckner und Ernst Schusser mit lustigen und besinnlichen Liedern aus der Sammlung von Kiem Pauli (1882-1960) und anderen Volksliedpflege-

Den Volksmusikpfleger des Landkreises Rosenheim Ernst Schusser erreichen Sie über: Friedrich-Jahn-Str. 3, 83052 Bruckmühl,

gern wie Wastl Fandlerl (1915-1991). Dabei wollen wir vor allem in der in Oberbayern überlieferten natürlichen Zweistimmigkeit singen, ganz ohne Leistungsdruck, zur eigenen Freude. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Liederblätter stellt der "Förderverein Volksmusik Oberbayern" kostenlos zur Verfügung.

V/Anmeld.: Frauenkreis Fischbach, Bauernverband Oberfischbach, Rosi Bauer, 08041/5809, bauer.aller@gmx.de

Samstag, 12.10.2024

- **Agatharied MB**, Schwaiger-Alm, 10.30 bis 16.30 Uhr
25. Bayerischer Singtag
Ab 14 Uhr singt Ernst Schusser lustige und besinnliche (ober-)bayerische Volkslieder aus dem 19. und 20. Jahrhundert in der natürlichen Zweistimmigkeit. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Dazu kommen auch einige Gsangl aus dem von Wastl Fandlerl im Jahr 1943 herausgegebenen Liederbüchl "Hirankl Horankl", das im Herbst 2024 als kommentierter Nachdruck erscheint.
V: Verein für Volkslied und Volksmusik (VVV) Seite 47←
- **München**, Ensembledtag, 9 Uhr Seite 46←
- **Haag i. Obb.** MÜ, Boarischer Tanz, 20.00 Uhr Seite 49←

Sonntag, 13.10.2024

- **Waging TS**, Pfarrkirche und Vorplatz, 15.00 Uhr
"Mein Hirt ist Gott der Herr"
Gemeinsam singen die Besucher mit Eva Bruckner und Ernst Schusser geistliche Volkslieder zum Erntedank, auch zum Gedenken an den verstorbenen Bürgermeister Sepp Daxenberger und andere Volksmusikfreunde. Im Anschluss erklingen gesellige bayerische Volkslieder auf dem Platz vor der Kirche.
Das gemeinsame Singen findet heuer wieder im Rahmen vom Bauern- und Handwerkermarkt in Waging statt, den Sepp Daxenberger ins Leben gerufen hatte.
Organisation: Tourist-Info Waging, 08681/313, steinberger@waginger-see.de
V: Förderverein Volksmusik Oberbayern, 08062/8078307, Pfarrverband Waging und "Das geistliche Volkslied das Jahr hindurch" (ebruckner3@outlook.de)
- **Pfaffenhofen/Ilm**, Boarisch gret ..., 14.30 Uhr Seite 13←

Montag, 14.10.2024

- **Bruckmühl RO**, Pfarrweg 11, 19.00 Uhr (→ S. 26/27)
WISSEN VOLKSMUSIK
"Ulrich Halbreiter aus Freising – Künstler, Sänger, Volksliedsammler und Liedermacher?"
An diesem Abend erzählt Ernst Schusser über die Persönlichkeit von Ulrich Halbreiter (1812-1877), sein Leben seine Arbeit und seinen Beruf - und seine (volks-)musikalische Ader, die zur Herausgabe der drei Hefte "Gebirgslieder" im Jahr 1839 geführt hat. In dieser Zeit des Biedermeier ist im bürgerlichen und adeligen München eine neue Gattung Lieder entstanden, die sich mit dem im Verständnis der Städter angeblich schönen Leben auf der Alm befasste. Zentrum dieser Liedbewegung war Herzog

Max in Bayern (1808-1888), um den sich viele verklärende Legenden ranken. Diese neuen "Gebirgslieder" stehen im krassen Gegensatz zu den damals gebräuchlichen Gesängen der einfachen Menschen. Eva Bruckner singt mit den Besuchern einige Lieder aus diesen Drucken von Halbreiter und einige herkömmliche "Volkslieder" der Zeit.

Die Besucher erhalten einen vom ehemaligen Bezirks-Heimatpfleger Paul Ernst Rattelmüller (1924-2004) herausgegebenen Nachdruck von Halbreiters "Gebirgsliedern".

V und Anmeldung: Förderverein Volksmusik Oberbayern, 08062/8078307 und Kreisvolksmusikpflege RO

- **Puch PAF**, Singstunde, 19.30 Uhr Seite 24←

Dienstag, 15.10.2024

- **Hammerau BGL**, musikal. Seniorenstammtisch Seite 45←

Mittwoch, 16.10.2024

- **Riedering RO**, Pfarrheim, 14.00 Uhr
"Draußn und drinna mitanand singa"
Geselliger Nachmittag mit bekannten bayerischen und deutschen Volksliedern zum Selbersingen. Wir freuen uns, wenn die Senioren der Gemeinde und aus der Umgebung kommen – auch jüngere Leute sind willkommen!
Das Projekt "Volksmusik 60+ zum Mitmachen" ist ein Gemeinschaftsprojekt vom "Förderverein Volksmusik Oberbayern" und EBES-Volksmusik zusammen mit lokalen Organisatoren (siehe 7.10.).
V: Gemeinde Riedering, Frau Irmi Wagner, 08036/7694, irmi.wagner1@gmail.com und Kreisvolksmusikpflege RO

Donnerstag, 17.10.2024

- **Straußdorf EBE**, Feuerwehrhaus, Grafinger Str., 19 Uhr
"Kinder singen gern!"
Ein praktischer Abend für Erwachsene mit regionalen Liedern für Kinder ab dem Kindergartenalter bis in die Grundschule. Es gibt viele überlieferte und für das Singen mit Kindern neugestaltete Lieder, lustige und besinnliche, passend zur Jahreszeit und mit Bewegungen. Natürlich gibt es auch Anregungen für die Jahreszeiten Herbst und Winter und die kommenden Feste, z.B. Martin, Advent, Weihnachten usw.
Das Projekt "Kinder singen gern!"
Der Förderverein Volksmusik Oberbayern fasst die Erfahrungen von Eva Bruckner und Ernst Schusser aus vier Jahrzehnten Singen und Spielen mit Kindern und Fortbildungen mit Kindergärtnerinnen und Lehrkräften in dem neuen Projekt "Kinder singen gern!" zusammen und bietet z.B. lustige generationenübergreifende "ErlebnisSingen" mit Kindern und Erwachsenen oder praktische Fortbildungen für Kindergärten, Vereine, Schulen, Familien usw. an. Die Teilnehmer erhalten viele Materialien und Lieder die von EB und ES für das heutige Singen und spielerische Gestalten mit Kindern neu hergerichtet wurden. Alle Materialien und Liedblätter dürfen für die eigene Arbeit und die ehrenamtliche Volksmusikpflege kostenlos kopiert werden und sind nicht bei der GEMA gemeldet.
Ein Angebot für Eltern und Großeltern, Erzieherinnen und Erzieher und interessierte Bürger.

E-Mail: ernst.schusser@heimatpfleger.bayern, Fax: 08062/7767505, Tel.: /8078307 und mobil: 0172/8516444 (nur Anrufspeicher).

V/Org.: Im Ort Straußdorf (Gemeinde Grafing) haben sich im Herbst 2023 fünf Mütter und Hobbymusikerinnen zusammengetan und einen kleinen Singkreis für Kinder (Kinderchor) gegründet. Dieser Abend kommt auf ihre Initiative zustande.

Kontakt und Anmeldung: Maria Mair-Horst, 08092/854656 oder 0170/1644460, maria.mair.by@googlemail.com

Freitag, 18.10.2024

- **Mühdorf** MÜ, Familienzentrum-Mehrgenerationenhaus Auf der Wies 18, 17.00 Uhr

"Herbstln tuats"

– ErlebnisSingen für die ganze Familie –

In dieser Stunde gibt es lustige Lieder zum Mitmachen für die ganze Familie, Kinder mit Mama und Papa, Enkel mit Oma und Opa, Onkel und Tante. Kinder freuen sich, wenn die Erwachsenen mit ihnen singen. Die alten und neuen Lieder erzählen Geschichten, so z.B. vom "Herbst" oder vom bevorstehenden Kirchweihfest. Und am Beginn fragen wir "Wo kemman denn de Kinder her?" und freuen uns über Alt und Jung, die es einmal miteinander probieren wollen.

Im Projekt "Kinder singen gern!" zeigt der "Förderverein Volksmusik Oberbayern" Wege auf, wie Erwachsene mit Kindern singen können und stellt Material zur Verfügung.

V: Kreisheimatpflege MÜ, Dr. Baumgartner (→ S. 61)

- **Heimstetten** M-Land, Volksmusikstammtisch Seite 49 ←

Samstag, 19.10.2024

- **Bruckmühl** RO, Kinderchorleitung, 9-14 Uhr s. Seite 49 ←

Sonntag, 20.10.2023

- **Hofstetten** EI, Jura-Bauernhof-Museum, 14.00 Uhr Kirchweihsonntag (→ S. 9)

Zu den traditionellen bäuerlichen Kirchweih-Gebäcken singen Eva Bruckner und Ernst Schusser auf Einladung von Kreisheimatpfleger Dominik Harrer mit den Besuchern gesellige Lieder, die zur Gemütlichkeit am Kirchweihsonntag beitragen. Die Liederblätter stellt der Förderverein Volksmusik Oberbayern zur Verfügung.

Org: Landkreis Eichstätt, Melanie Veit, 08421/9876-41 Dominik Harrer, 0172/8667644, info@dominik-harrer.de Kontakt Förderverein: Pfarrweg 11, 83052 Bruckmühl, fv.vmo@t-online.de, 08062/8078307 (mit Anrufspeicher)

- **Erding**, Historisches Dreschen, 13-17 Uhr Seite 16 ←

- **Mettenheim** MÜ, Volksmusikmatinee, 10.30 Uhr Seite 61 ←

Montag, 21.10.2024

- **Amerang** RO, Bauernhausmuseum, 14.00 bis 18.00 Uhr Kirchweihmontag

Beim geselligen Beisammensein im Bauernhausmuseum des Bezirks Oberbayern lassen wir die alte Gemütlichkeit am Kirchweihmontag (wieder) aufleben.

- Ab 14 Uhr spielt die "Isengau-Musi" überlieferte Weisen
- 14.30 Uhr: Volkslieder und Moritaten zum Mitsingen
- 16.00 Uhr: Lustige Lieder für Kinder und Erwachsene

Der "Förderverein Volksmusik Oberbayern e.V." bietet wieder seine volksmusikalischen Lebkuchenherzen an.

Sänger und Musikanten sind eingeladen, in den Museumshöfen oder auf der Hausbank im freien (GEMA-frei) zu singen und zu musizieren (Anmeldungen bitte an das Bauernhausmuseum des Bezirks Oberbayern, Hopfgarten 2, 83123 Amerang, 08075/91509-0, www.bhm-amerang.de)

Für das leibliche Wohl sorgt der "Obinger Bauernmarkt", z.B. mit Kaffee, kalten Getränken, Kirta-Nudeln, Brotzeiten.

Info und musikalische Org.: Kreisvolksmusikpflege RO

- **München**, Stammtisch junge Musikanten (VVV) Seite 47 ←

Dienstag, 22.10.2024

- **Mietraching** bei Bad Aibling RO, im Saal vom Gasthaus Kriechbaumer, 20.00 Uhr

"Schee langsam fang ma o ..."

Geselliges Wirtshaussingen am Kirchweihdienstag mit der "Frühschoppenmusi" und Ernst Schusser.

"A richtiger Kirta dauert bis zum Irta ..." heißt es im Volksmund, und das gesellige Wirtshaussingen beim Kriechbaumer ist der richtige Abschluss für das Kirchweihwochenende.

Das Wirtshaussingen in Mietraching findet nun schon seit einigen Jahren statt. Der Saal ist voll mit Besuchern, die gern lustige Lieder mitsingen und es sich bei Essen und Trinken gut gehen lassen. Die "Frühschoppenmusi" begleitet den Gesang und spielt mit Trompete und Flügelhorn beliebte überlieferte Schottische, Landler, Polkas, Rheinländer und Walzer aus Musikantenhandschriften – aber auch den "Bienenhaus-Galopp", das "Rehragout", den "Jäger aus Kurpfalz", den "Bären-Walzer" und andere mit Text zum Mitsingen überlieferte bekannte Weisen.

Auch die in den Wirtshäusern beliebten bayerischen Lieder wie der "Dudlhofer", das "Loisachtal", der "Steirer-bua", oder der "Böhmerwald" werden angestimmt

V: Kulturförderverein Mangfalltal in Maxlrain e.V., 83104 Tuntenhausen-Maxlrain, 08061/9079-31

Dienstag, 22. und Mittwoch, 23.10.2024

- **Innsbruck**

Wissenschaftliches Symposium "Volkstanz" mit Teilnehmern und Referenten aus dem gesamten Alpenraum Konzipiert und organisiert von Ao.Univ.-Prof. Dr. Thomas Nußbaumer, Universität Mozarteum Salzburg, Fachbereich Musikalische Ethnologie, Universitätsstraße 1, Haus der Musik, A-6020 Innsbruck

Auf Einladung von Prof. Dr. Nußbaumer hält Ernst Schusser ein Referat zum Thema

"Tanz muss Freude machen!"

– Ein persönlicher Werkstattbericht zur Sammlung, Pflege und Erforschung der Erscheinung "Volkstanz" im südlichen Oberbayern nach 1945 –

Dieser Spruch vom Forstmeister und oberbayerischen Volkstanzpfleger "Kaufmann Schorsch" (Georg von Kaufmann, 1907–1972) hat mich als jungen Lehrer- und Volkskundestudenten ab 1975 fasziniert und bis heute

Den Volksmusikpfleger des Landkreises Rosenheim Ernst Schusser erreichen Sie über: Friedrich-Jahn-Str. 3, 83052 Bruckmühl,

zum Nachdenken gebracht. Als begeisterter "Volkstanzer" und Tanzmusikant versuchte ich ausgehend von der eigenen Praxis und dem geselligen Umfeld die Dokumentation der "alten" Dorftänze, der Neugestaltungen, Hemmnisse, Darstellungen und Entwicklungen bis in die Gegenwart in meiner Heimatregion voranzutreiben. Ausgehend von den Aufzeichnungen von Marianne von Kaufmann und Karl und Grete Horak in den 1930er Jahren im Chiemgau und bayerischen Inntal ergab die Befragung von Zeitzeugen ein lebendiges Bild der auswählenden Tanzsammlung in den Nachkriegsjahren und zeitgleichen Volkstanzpflege auf den Fandler-Singwochen. Die Breitenwirkung der teils neugestaltenden Volkstanzpflege vom "Kaufmann Schorsch" ab 1960, die Vorbehalte der Trachtler und die Erfolge bei der ländlichen Jugend bieten ein differenziertes Bild. Darauf aufbauend geschahen meine eigenen lokalen/regionalen Sammlungen (teils in Zusammenarbeit mit dem Volkstanzforscher Wolfgang A. Mayer), Forschungen und Pflegeversuche, über die ich mit praktischen Beispielen bis hin zur Aktion "sts" für Kinder (Singen-Tanzen-Spielen) mit modularen Bewegungsanregungen und regionalmusikalischem Bezug berichten werde. Auch einige Aspekte der Ausstellung 2023 zeigen die Spannweite der Volkstanzpflege zwischen geselliger Gemeinschaft und "figurenhungrigem" Volkstanzkreis, lokalpatriotischen Interessen und "Beharrungskultur der Normaltänzer".

Org./Info: thomas.nussbaumer@moz.ac.at

Mittwoch, 23.10.2024

- **München**, Jubiläum "10 Jahre Stammtisch" Seite 47 ←

Freitag, 25.10.2024

- **Bruckmühl** RO, Kulturmühle, Bahnhofstr. 10, 17.00 Uhr
"Herbstln tuats!"

ErlebnisSingen für die ganze Familie

Mit dem Anfang "Herbstln tuats" ist ein Lied mit überlieferten Motiven in Text und Melodie entstanden, in dem es um das positive Gefühl geht, das der Herbst in der Natur mit seinen bunten Farben und den fallenden Blättern für Kinder erzeugen kann.

Natürlich singen die großen und kleinen Besucher dieser herbstlichen Abendstunde mit Ernst Schusser auch manches andere lustige Lied für Kinder – vielleicht den "Bimperlwirt" oder den "Gickerl" – vielleicht aber auch die spannende Geschichte von der "Mühlengeisterpolka".

Das Projekt "Kinder singen gern!" wird getragen vom Förderverein Volksmusik Oberbayern e.V. (Sitz Bruckmühl, Pfarrweg 11, 08062/8078307).

V: Markt Bruckmühl und Kreisvolksmusikpflege RO

- **Bad Feilnbach** RO, Herbsttanzl, 20 Uhr Seite 49←

Samstag, 26.10.2024

- **Kleinhohenried** ND, Donaumoos-Freilichtmuseum, 14 Uhr
"Beim Bimperlwirt, beim Bamberlwirt"

Eine Stunde mit lustigen Liedern für Kinder, die auch den Erwachsenen gefallen. Ein ErlebnisSingen mit Ernst Schusser im Projekt "Kinder singen gern!" (siehe 17.10.).

V: Friedrich Koch, Museumsleiter, info@haus-im-moos.de
unterstützt vom Förderverein Volksmusik Oberbayern,
Pfarrweg 11, 83052 Bruckmühl, 08062/8078307

Samstag, 26.10. bis Freitag, 1.11.2024

- **Kloster Scheyern** PAF, Kammermusikwoche Seite 46 ←

Sonntag, 27.10.2024

- **Pfaffenhofen/Ilm**, Hofbergsaal, Hofberg 7, 14.00 Uhr
"Musikantenkinder, tuats de Geign stimma"

Ein geselliger Nachmittag mit Eva Bruckner und Ernst Schusser und vielen bayerischen Volksliedern zum Selbersingen – auch aus dem nördlichen Oberbayern.

Org.: Uschi Kufer, 08441/783844,
Angela Nischwitz, 08441/6113

Seite 13 ←

Montag, 28.10.2024

- **Bruckmühl** RO, Gemeinschaftshaus Oberholzham, 19 Uhr
Die MONTAGSINGER

laden an diesem Abend wieder zum geselligen Singen von bayerischen und deutschen Volksliedern ein. Das Gemeinschaftshaus in Oberholzham, das die Holzhamer in Eigenregie zusammen mit dem Markt Bruckmühl errichtet haben, ist ein nun schon weitbekannter Treffpunkt zum gemeinsamen Singen. Ganz ohne Leistungsdruck werden die Lieder angestimmt, Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. An diesem Abend werden auch einige Lieder aus den vergangenen Ausgaben der "Volksmusik-Zeitung" angestimmt. Gern können Sie uns Ihre Liedwünsche mitteilen – bitte frühzeitig, damit wir die Liedblätter für alle anfertigen können.

V: Förderverein Volksmusik Oberbayern und
Kreisvolksmusikpflege RO

Mittwoch, 30.10.2024

- **Ainring** BGL, Singstunde (Hansl Auer), 19.30 Uhr Seite 45←

NOVEMBER 2024

Sonntag, 3.11.2024

- **Schliersee** MB, Brunnbichl, 14.00 Uhr
Markus-Wasmeier-Freilichtmuseum, Lukas-Hof

Geselliges Singen mit Liedern aus der "Sammlung Oberbayrischer Volkslieder" (1934), die Kiem Pauli in den Dörfern im Oberland aufgeschrieben hat. Ernst Schusser erzählt auch Wissenswertes zu den Liedern, ihren Sängern und zum Wirken vom Kiem Pauli (1882-1960).

Org.: Markus-Wasmeier-Museum 08026/92922-0 und
Förderverein Volksmusik Oberbayern, 08062/8078307

Montag, 4.11.2024

- **Ebersberg** EBE, Gasthof Kugleralm, 19.00 Uhr
"Sche langsam fang ma o"

Geselliges Singen von Volks- und Bergliedern mit Manfred Krug und Ernst Schusser

Kontakt: manfred.krug@ebe-online.de, 08092/21959

E-Mail: ernst.schusser@heimatpfleger.bayern, Fax: 08062/7767505, Tel.: /8078307 und mobil: 0172/8516444 (nur Anrufspeicher).

Dienstag, 5.11.2024

- **Hammerau** BGL, musikalischer Stammtisch Seite 45 ←

Mittwoch, 6.11.2024

- **Feldkirchen-W.** RO, Offenes Singen/Musizieren Seite 42 ←

Donnerstag, 7.11.2024

- **Bruckmühl** RO, Pfarrweg 11, 19.00 Uhr
BAYERISCHE GESCHICHTE in LIED und MUSIK
"I woß net, was i werd'n soll ..."
– Handwerker im Volkslied –
mit Wolfgang Killermann und Eva Bruckner in der Begegnungsstätte vom Förderverein Volksmusik Oberbayern.
Im Zeitalter der Industrialisierung und Automatisierung sind viele Handwerksberufe in Vergessenheit geraten, die früher für einen reibungslosen Ablauf des täglichen Lebens gesorgt haben. Viele der Berufe sind nahezu ausgestorben, weil sich die zugehörige Technologie geändert hat. Wer braucht z.B. heute noch einen Wagner oder Stellmacher, wenn es doch den Mechaniker und den Vulkaniseur gibt? Wenigstens im Volkslied sind manche der Berufe noch erhalten und wir wollen sie singend ein bisschen wiedererwecken.
V: AK Bayerische Geschichte in Lied und Musik
Info und Anmeldung bei wkillermann@t-online.de, 089/566580 oder fv.vmo@t-online.de, 08062/8078307

- **Pfaffenhofen/Ilm**, Musikantenstammtisch Seite 13 ←

Freitag, 8.11.2024

- **Kloster Gars** MÜ, Hauskapelle, 19.00 Uhr
"Herr, bleib bei uns ..."
Abendliche Andacht in der Klosterkapelle mit geistlichen Volksliedern zum Zuhören und Mitsingen mit dem Dreigesang Wallner-Bruckner und Toni Deuschl aus Isen mit der Harfe. Zum Mitsingen für alle gibt es Liederblätter.
V: Franz Langstein, langstein@gmx.eu, 08073/9153355
In der Reihe "Das geistliche Volkslied das Jahr hindurch" (ebruckner3@outlook.de) unterstützt vom Bayer. Landesverein für Heimatpflege e.V., dem Bezirk Oberbayern und dem Förderverein Volksmusik Oberbayern, 08062/8078307

Samstag, 9.11.2024

- **Rosenheim**, 2. Obb. Sing-Seminar, 9-17.30 Uhr Seite 49 ←

Montag, 11.11.2024

- **Puch** PAF, Singstunde, 19.30 Uhr Seite 24 ←

Dienstag, 12.11.2024

- **Burghausen** AÖ, Evangelisches Gemeindehaus, Friedensweg 5, 18.00 Uhr
"Hans-Kammerer-Abend"
– Instrumentalmusik, Lieder und Erinnerungen –
Eine gute Stunde zur Erinnerung an den Burghäuser Hauptlehrer Hans Kammerer. Das Ensemble Prochazka-Scholz spielt Stücke aus den Notenhandschriften von Kammerer, gemeinsam singen wir einige Lieder aus seinem Repertoire und Werner Pangerl erzählt über den

"Onkel Hans". Auch die Besucher sind eingeladen, Erinnerungen an Hans Kammerer mitzuteilen.

In Altenerding geboren lebte **Hans Kammerer** (1891-1968) die meiste Zeit in Burghausen, wohin er als Lehrer 1924 versetzt wurde. Im 1. Weltkrieg wurde er als Soldat in Frankreich schwer im Gesicht verwundet. Durch Lied und Musik erhielt er sich mit seinen Schicksalsgenossen im Lazarett den Lebenswillen.

In Burghausen nahm sich Hans Kammerer um das Heimatmuseum an. Zugleich war er begeisterter Faltbootfahrer und Photograph. Besonders hervorzuheben ist seine Zivilcourage, die er gegenüber den Machthabern im dritten Reich zeigte. Im Mai 1945 verhinderte Hans Kammerer im Zusammenwirken mit einigen anderen furchtlosen Bürgern die "Verteidigung" der Stadt vor den anrückenden Amerikanern und bewahrte Burghausen somit vor der Zerstörung.

Seit 1924 hat sich Hans Kammerer um die Musikpflege in Burghausen angenommen. Besonders die Jugend versuchte er zu gewinnen und zur Haus- und Volksmusik und zum Volkslied zu führen. Vor allem die instrumentale Volksmusikpflege lag ihm am Herzen: Er gründete die Burghäuser Pfeiferbuben, lernte unzählige Hausmusikgruppen mit Saiteninstrumenten an und war ein idealistischer und unermüdlicher Instrumentallehrer. Hans Kammerer ließ ein altes diatonische Hackbrett zu einem chromatischen umbauen (1928? oder später). In der Auswahl und Instrumentierung seiner Spielstücke führte Kammerer die überlieferten Volksmelodien mit den Melodien und Spielgelegenheiten der Hausmusik zusammen. Somit bedeuten seine musikalischen Aktivitäten eine Grundlage der heutigen Stubenmusik in Oberbayern.

Hans Kammerer und Kiem Pauli waren eng befreundet. Ein reger Briefwechsel zeugt vom Verständnis der beiden im menschlichen und volksmusikalischen Bereich.

ES 1993/2024

V: Familie Pangerl, Förderverein Volksmusik Oberbayern

Mittwoch, 13.11.2024

- **Traunstein** TS, Pfarrheim, Schlosstr. 15, 14.00 Uhr
"Weißt du, wieviel Sternlein stehen ..."
Die Pfarrei Hl. Kreuz in Traunstein lädt die Senioren zu monatlichen Zusammenkünften mit Kaffee- und Kuchen ein. An diesem Nachmittag singt Ernst Schusser mit den Besuchern einige bekannte deutsche und bayerische Volkslieder, die viele noch aus ihrer Jugend kennen.
Im Projekt "**Volksmusik 60+ zum Mitmachen**" engagieren sich der "Förderverein Volksmusik Oberbayern" und die Kreisvolksmusikpflege RO zusammen mit EBES-Volksmusik mit vielen Ideen und Angeboten zur musikalischen Eigenaktivierung älterer Menschen. In Gemeinschaft mit anderen zu singen und sich an die Lieder der Jugend zu erinnern – dazu auch ein paar "neue" und lustige Spiellieder – bringt Bewegung und Freude in das Gemüt. Gemeinsames Singen ohne Leistungsdruck, ganz natürlich und einfach, fördert auch die geistige Beweglichkeit und hat noch so einige weitere gesundheitliche und soziale positive Auswirkungen. Dieses Engagement zum Wohle unserer älteren Mitbürger kann unser aller Denken ans Altern

Den Volksmusikpfleger des Landkreises Rosenheim Ernst Schusser erreichen Sie über: Friedrich-Jahn-Str. 3, 83052 Bruckmühl,

beflügeln! Deshalb stehen wir auch gern mit Rat und Tat, unseren Erfahrungen und den dafür erstellten Liedermaterialien zur Verfügung. ES

V: Pfarrei Hl. Kreuz, Manfred Mittermeier

Donnerstag, 14.11.2024

- **Alb am Irschenberg** MB, Anianus-Kapelle 19.30 Uhr
Gottesdienst mit geistlichen Volksliedern zum Mitsingen am Vorabend des Festes von Marinus und Anianus
Org.: Pfarrei Irschenberg zusammen mit der Reihe "Das geistliche Volkslied das Jahr hindurch" und dem "Förderverein Volksmusik Oberbayern e.V." 08062/8078307 (ernst.schusser@heimatpfleger.bayern)

Freitag, 15.11.2024

- **Aschau a.l. MÜ**, Wirtshaussingen, 20.00 Uhr Seite 61 ←

Samstag, 16.11.2024

- **Freilassing** BGL, Hoagart, 19.30 Uhr Seite 45 ←

Montag, 18.11.2024

- **Bruckmühl**, Gemeinschaftshaus Oberholzham, 19 Uhr
Die MONTAGSINGER laden in freier Runde zum geselligen Singen ein – dieses Mal sind auch ein paar lustige Klöpfellieder dabei.
Ein besonderer Dank gebührt den Männern, die das Gemeinschaftshaus Oberholzham umsorgen und auch immer Getränke für die Mitsänger bereithalten.
V: Förderverein Volksmusik Oberbayern und Kreisvolksmusikpflege RO

- **München**, Stammtisch junge Musikanten (VVV) Seite 47 ←

Donnerstag, 21.11.2024

- **Bruckmühl** RO, Pfarrweg 11, 19.00 Uhr
Filmvorführung in der Reihe WISSEN VOLKSMUSIK
Wir wollen drei alte Filme der Reihe "Unter unserem Himmel" (Bayerisches Fernsehen) von Sepp Eibl u.a. mit interessanten vorweihnachtlichen Bräuchen und Liedern anschauen:
Sendetag 5.12.1972: "Klaubauf und Klöpfler" (Riederlinger Sänger, Kirchseeon Perchten, Klaubauf in Dietramszell, Klöpfler in Sachrang, Buttenmandllauf in Winkl bei Berchtesgaden).
Sendetag 4.12.1979: "Weihnachtslieder aus dem Rupertiwinkl" (Falkenstoaner Sänger, Geschwister Schiefer, Traunsteiner Dreigesang, Fendtleitn Schoschi).
Sendetag 4.12.1988: "Nikolausspiel in Humbach" (Gem. Dietramszell) Stubenmusik mit Hans Kanzler.
Wegen beschränkter Plätze bitten wir um Anmeldung bei: Förderverein Volksmusik Oberbayern, 08062/8078307, fv.vmo@t-online.de oder ernst.schusser@heimatpfleger.bayern

- **Haar** M-Land, Singstunde, 19 Uhr Seite 46 ←

Freitag, 22.11.2024

- **Oberbiberg** M-Land, Volksmusikstammtisch Seite 49 ←

Samstag, 23.11.2024

- **Bruckmühl**, Gemeinschaftshaus Oberholzham, 13-17 Uhr
"Wir folgen dem Stern..."
– Fortbildungsnachmittag mit geistlichen Liedern –
Die überlieferten Bräuche und Lieder im Advent und in der Weihnachtszeit sind sehr zahlreich und vielfältig: Im **Advent** haben die Schriften des Alten Testaments die Liedtexte beeinflusst – dazu kommen auch die Lieder zum Klöpflbrauch oder zu Heiligenfesten (Nikolaus, Barbara u.a.). Weihnachten verkündet die frohe Botschaft, dass der Heiland auf die Welt gekommen ist: Gesänge von Engeln und Hirten, Neujahrslieder und der überlieferte **Sternsingerbrauch** zeigen uns die Fröhlichkeit in den geistlichen Volksliedern. Die Teilnehmer erhalten ganz reichhaltige Liedmaterialien aus der Reihe "Das geistliche Volkslied das Jahr hindurch". Zum Abschluss wollen wir wieder eine kleine **Andacht** in der Dorfkirche von Holzham feiern.
Herzliche Einladung ergeht auch an alle, die gern selber zum **Sternsingen gehen wollen** oder sich für die Sternsingerbräuche interessieren. Wir lernen neue Sternsingerlieder und -szenen für das Singen und Sprechen vor den Häusern und Türen der Menschen. Der sehr alte Brauch des Sternsingens wird heute meist von Kindern und vielleicht Ministranten übernommen. Gerade hier wäre es wichtig, dass **auch Erwachsene** diesen Brauch ausüben und den Segen von Haus zu Haus tragen. Die Coronazeit hat neue Formen des Sternsingens entstehen lassen: Es finden z.B. Andachten in Ortsteilen statt, wo die Nachbarn zusammenkommen und den Sternsängern gemeinsam zuhören oder bei den Liedern mitsingen.
Anmeldung notwendig: "Das geistliche Volkslied das Jahr hindurch" (Eva Bruckner, ebruckner3@outlook.de oder Förderverein Volksmusik Oberbayern e.V., 08062/8078307, ernst.schusser@heimatpfleger.bayern)

Mittwoch, 27.11.2024

- **Bruckmühl** RO, Büro Förderverein, Pfarrweg 11, 19 Uhr
Bei diesem Arbeitstreffen sind alle Interessenten eingeladen, die bei Projekten in der ehrenamtlichen Volksmusikpflege im Landkreis Rosenheim mithelfen wollen oder auch eigene Ideen einbringen wollen. Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!
Der Volksmusikpfleger des Landkreises RO berichtet kurz auch über das
- laufende Projekt "Volksmusik 60+ zum Selbermachen",
- im Jahr 2024 verstärkt angebotene Singaktionen mit Großeltern und Enkeln,
- die Ausstellung über "Annette Thoma, Hans Kammerer und Tobias Reiser" (2024), die Begleitveranstaltungen,
- die 2025 geplante Ausstellung über "Wastl Fanderl",
- die laufenden Arbeiten an der Zeitungsdokumentation, Feldforschung und Sammlung von Dokumenten zur Volksmusik in der Region Rosenheim,
- und die für das Jahr 2025 geplante CD mit Volksmusik in Gegenwart und Vergangenheit aus Landkreis und Stadt Rosenheim.
V: Info und Anmeldung beim Volksmusikpfleger des Landkreises Rosenheim, Ernst Schusser
- **Ainring** BGL, Singstund (Hansl Auer), 19.30 Uhr Seite 45 ←

E-Mail: ernst.schusser@heimatpfleger.bayern, Fax: 08062/7767505, Tel.: /8078307 und mobil: 0172/8516444 (nur Anrufspeicher).